

## Aktuelles Markttelegramm



### Tierische Erzeugnisse

- Schlachtrinder** Während sich die Marktlage am Schlachtrindermarkt für weibliche Kategorien unerwartet positiv entwickelt hat, gerät nun der Fleischabsatz im Metzgereigewerbe ins Stocken. Jungbullen geraten bei hohem Erzeugerangebot unter Druck, Metzgerfärsen noch stabil. Kühe und Färsen für die Zerlegung fest.
- Schlachtschweine** Die Angebotsüberhänge am Schlachtschweinemarkt haben sich doch schneller abgebaut als befürchtet. Die Marktlage wird somit wieder als ausgeglichen bewertet und bei guter Aufnahmebereitschaft der Vermarkter wird mit stabiler Preisentwicklung in der laufenden Woche gerechnet.
- Ferkel** Die regionale Ferkelnachfrage ist fortgesetzt zügig. Die überschaubaren Angebotsmengen bieten Spielraum für weiter steigende Preise.
- Nutzkälber** Der Kälberhandel ist durch die weitere Ausweitung des Restriktionsgebietes - nun auch ganz Rheinland-Pfalz betreffend - massiv beeinträchtigt. Der Absatz nach Holland ist gesperrt, der Bedarf in Deutschland bleibt begrenzt. Noch können sich die Preise auf dem Niveau der Vorwoche behaupten, eine deutliche Preisabschwächung in der kommenden Woche ist derzeit jedoch nicht auszuschließen.
- Eier/ Geflügel** Abgeschwächter Eiermarkt. Durch die lebhaftere Verbrauchernachfrage konnten die Überhänge aus den kurzen Vermarktungswochen über die Festtage zügig abgebaut werden. Knapp ist das Angebot an Freilandware, keine Engpässe dagegen bei Bio- und Bodenhaltungseiern. Die Preise gaben nach dem Weihnachtsgeschäft saisonüblich nach; es bleibt abzuwarten auf welchem Level sie sich einpendeln. Die Verbrauchernachfrage nach Geflügelfleisch ist auch nach den Feiertagen ungebrochen. Hähnchen, Puten und Suppenhennen können zügig und zu festen Preisen vermarktet werden.

### Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

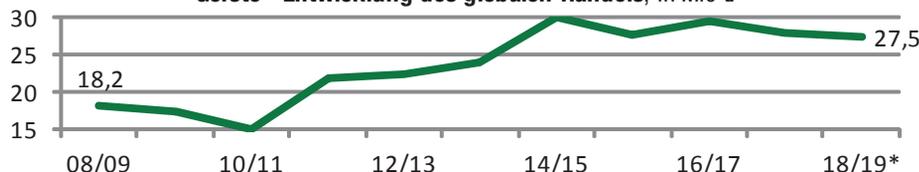
- Getreide und Ölsaaten** Die freundliche Stimmung am heimischen Getreidemarkt hält weiter an. Die Kurse an den Börsen schwanken in nur enger Bandbreite und am Kassamarkt wird mit baldiger Belebung des Inlands- und Exportgeschäfts gerechnet. Futtergetreide und besonders Futtergerste lässt sich wie in den Vorwochen weiter mit Aufgeldern vermarkten. Brotgetreide mit kleinen Aufschlägen und zunächst nur nominell bewertet. Raps nach Vorgaben der Matif fester, aber nur mit überschaubaren Umsätzen.
- Futtermittel** Am regionalen Markt für Futtermittel haben sich über den Jahreswechsel keine nennenswerten Preisveränderungen ergeben. Sojaschrot bleibt vergleichsweise günstig, Rapsschrot auf vordere Termine knapp und teuer und Mischfuttermittel bei festen Rohstoffkomponenten auf hohem Niveau stabil bewertet. Konsum und Handel leben zunächst von der Hand in den Mund, das Termingeschäft ist noch nicht angelaufen. Der Trend zu individuellen Hofmischungen mit angepassten Einzelkomponenten nimmt stetig zu.
- Kartoffeln** Der Kartoffelmarkt ist zu Jahresbeginn ausgeglichen, die Preise auf hohem Niveau relativ stabil. Regional sind nur noch kleine Mengen für den Handel verfügbar. Kistenware erzielt dabei Zuschläge. Bei Flächenlagern gab es zuletzt teils Probleme mit Alterung und Keimung. Bei Kistenware sind die Qualitäten bislang gut. Französische Importe ergänzen zunehmend die Sortimente, die Preise tendieren fester.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

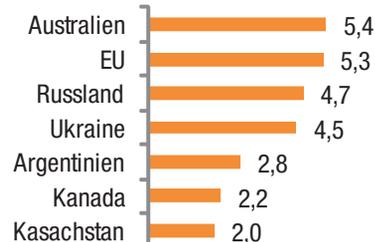
## Aktuelle Marktgrafik



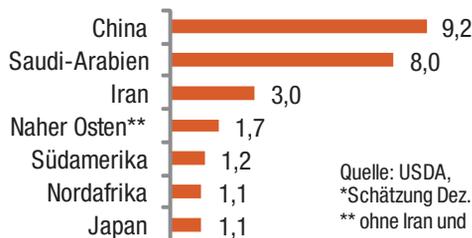
Gerste - Entwicklung des globalen Handels, in Mio t.



Größte Exportländer 2018/19\*, in Mio t.

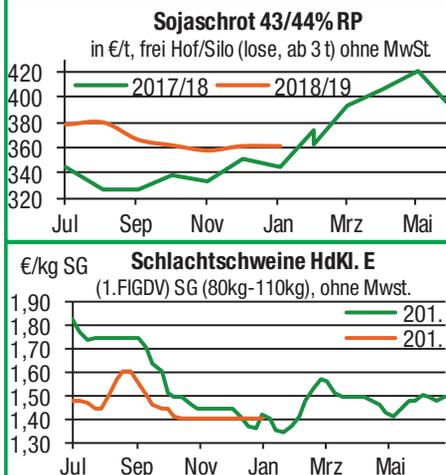


Größte Importregionen 2018/19, in Mio t.



Quelle: USDA,  
\*Schätzung Dez.,  
\*\* ohne Iran und Saudi-Arabien

## Blick in den Markt



## Wareterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom: **14.01.2019**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
<b>Mahlweizen</b> , Menge: 50 t, 76 kg/hl, 15% H <sub>2</sub> O interventionsfähig; Lieferort Rouen			
Mrz 19	11.202	<b>203,75</b>	205,25
Mai 19	5.322	<b>204,75</b>	206,75
Sep 19	1.153	<b>187,50</b>	189,25
Dez 19	1.651	<b>189,75</b>	191,50

**Raps**, Menge: 50 t; 40% Öl, 9% H<sub>2</sub>O, Lieferorte Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.

Feb 19	8.060	<b>367,25</b>	367,00
Mai 19	4.907	<b>369,25</b>	367,00
Aug 19	418	<b>365,75</b>	364,25
Nov 19	295	<b>368,50</b>	367,50

**Mais**, Menge: 50 t, 15 % H<sub>2</sub>O, 4 % Bruchkorn Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle, Nantes

Mrz 19	1.068	<b>179,75</b>	179,50
Jun 19	227	<b>183,25</b>	182,25
Aug 19	34	<b>187,50</b>	185,75
Nov 19	2	<b>175,50</b>	176,25

CBOT Chicago, Schlusskurse vom: **14.01.2019**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
<b>Weizen</b> , Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
Mrz 19	44.072	<b>164,76</b>	165,88
Mai 19	19.609	<b>166,53</b>	167,41
Jul 19	11.479	<b>168,05</b>	169,17
Sep 19	2.155	<b>170,69</b>	171,90

**Mais**, Menge: 5000 US.bsh. (~127 t), Qualität: Nr.2 Gelb

Mrz. 19	125.951	<b>129,95</b>	131,49
Mai. 19	39.551	<b>132,87</b>	134,24
Jul. 19	28.755	<b>135,53</b>	136,74
Sep 19	19.480	<b>136,65</b>	137,51

Quelle: AMI

## Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in €/t, ohne MwSt.

Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen			RLP
	15.01.2019	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung										
Hartweizen	–	–	–	–	220,00 – 220,00	<b>220,00</b>	218,80	–	–	–
Eliteweizen versch. Sorten, >14 % RP	190,00 – 205,00	<b>197,70</b>	196,00	–	–	–	–	204,00	–	–
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	185,00 – 200,00	<b>191,80</b>	189,70	187,00 – 195,00	<b>189,00</b>	188,20	198,80	194,50	197,20	
Brotweizen (B) 11,5 – 12,0/220	185,00 – 197,00	<b>189,00</b>	188,00	182,00 – 192,00	<b>186,30</b>	185,60	197,50	191,50	194,60	
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	180,00 – 200,00	<b>185,10</b>	184,60	170,00 – 180,00	<b>174,90</b>	175,40	192,60	179,60	183,00	
Futterroggen	160,00 – 175,00	<b>167,30</b>	167,30	140,00 – 165,00	<b>159,70</b>	159,70	179,00	164,50	–	
Sommerbraugerste max.11,5% RP	195,00 – 215,00	<b>210,00</b>	205,80	225,00 – 240,00	<b>231,10</b>	230,40	222,50	235,50	238,60	
Sommerbraugerste (Ernte '19)	–	–	–	200,00 – 210,00	–	–	–	–	–	
Winterbraugerste	–	–	–	200,00 – 215,00	<b>203,60</b>	203,30	–	209,20	212,30	
Futtergerste >62 kg/hl	185,00 – 195,00	<b>188,30</b>	187,90	182,00 – 185,00	<b>183,70</b>	182,70	198,30	188,50	190,90	
Futterweizen	185,00 – 191,00	<b>186,60</b>	186,50	180,00 – 185,00	<b>181,80</b>	180,70	195,70	186,60	189,50	
Qualitätshafer	175,00 – 185,00	<b>178,30</b>	178,30	165,00 – 175,00	<b>169,30</b>	169,30	185,00	175,00	178,00	
Futterhafer	145,00 – 165,00	<b>152,90</b>	152,10	145,00 – 150,00	<b>147,40</b>	147,40	160,00	154,70	156,10	
Körnermais	170,00 – 180,00	<b>175,00</b>	173,30	165,00 – 180,00	<b>175,20</b>	175,10	180,50	180,60	184,70	
Triticale	170,00 – 180,00	<b>176,50</b>	175,10	168,00 – 175,00	<b>169,80</b>	168,60	185,40	174,80	177,60	
Winterraps	350,00 – 360,00	<b>353,60</b>	353,00	348,00 – 358,00	<b>353,90</b>	350,60	361,90	357,20	361,90	
Winterraps (Ernte '19)	337,50 – 350,00	<b>342,60</b>	341,10	338,00 – 345,00	<b>340,90</b>	339,10	353,70	–	–	
Futtererbsen	–	<b>210,00</b>	210,00	165,00 – 190,00	<b>177,10</b>	177,50	220,00	182,50	–	

Quelle: LLH, Kassel und Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

## Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in €/t, ohne MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung. Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind zum Teil sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar, Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	10.01.2019	14.01.2019		10.01.2019	08.01.2019	14.01.2019
Brotweizen 11,5 – 12,0/220	214,00 – 216,00	203,00 – 205,00	–	200,00 – 205,00	202,00 – 204,00	211,00
A-Weizen > 13,0 – 13,5/250	–	204,00 – 206,00	–	203,00 – 208,00	204,00 – 206,00	–
E-Weizen 14,5/50 – 55/250 – 280	–	210,00 – 213,00	–	197,00 – 200,00	–	–
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	212,00 – 213,00	200,00 – 203,00	–	–	201,00 – 203,00	217,00
Brotroggen > 120 FZ	208,00 – 210,00	208,00 211,00	–	197,00 – 200,00	–	–
Braugerste, Inland	–	257,00 – 260,00	–	–	262,00 – 264,00	–
Futtergerste > 62 kg/hl	212,00 – 213,00	205,00 – 208,00	–	–	195,00 – 1,98,00	220,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	–	–	–	–	–	230,00
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	–	188,00 – 190,00	–	–	–	210,00
Mais	–	186,00 – 189,00	–	188,00 – 192,00	182,00 – 185,00	209,00
Raps	375,00 G	373,00 – 375,00	–	–	374,00 – 375,00	380,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	–	290,00 – 295,00	–	–	–	–
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	–	300,00 – 305,00	–	–	–	–
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18 % RP	–	395,00 – 400,00	–	–	–	–
Schweinemastfutter 13 MJ, 16 % RP	–	310,00 – 315,00	–	–	–	–
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	–	345,00 – 350,00	–	–	–	–
Sojaschrot, 43–44 % RP	321,00 – 329,00 B	316,00 – 318,00	–	–	–	300,00 – 310,00
Rapsschrot	230,00 – 235,00 B	253,00 – 255,00	–	–	–	–
Weizenkleie	175,00 – 177,00 B	133,00 – 135,00	–	–	130,00 – 132,00	–
Roggenkleie	–	–	–	–	–	–
Melasseschnitzel	211,00 B	–	–	–	–	225,00

Quelle: Warenbörsen der angegebenen Orte

## Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz  
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach  
 Ref. 25 Markt, Tel.: 0671/793-1155  
 www.lwk-rlp.de  
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen  
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel  
 Marktinformation, Tel.: 0561/7299-296/267  
 www.agrarberatung-hessen.de  
 marktinfo@llh.hessen.de

gültig vom 15.01.19 bis 22.01.19

## Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg SG frei Schlachtstätte, inklusive Bio-/Markenfleisch - Zuschlägen oder sonstige Boni - Zahlungen, ohne MwSt. \* gebildet aus Mittelwerten der Meldebetriebe

Anzahl Meldungen: 23 Stück: 9.098 Schlachtzeitraum: 07.01. - 13.01.19

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	1290	3,90 - 3,94	<b>3,93</b>	432,00	3,96
	U 3	410	3,85 - 3,95	<b>3,92</b>	448,00	3,96
	R 2	775	3,80 - 4,11	<b>3,86</b>	376,00	3,92
	<b>R 3</b>	<b>222</b>	<b>3,70 - 3,96</b>	<b>3,86</b>	<b>408,00</b>	<b>3,93</b>
	O 2	173	3,18 - 3,52	<b>3,45</b>	347,00	3,36
	O 3	102	3,30 - 3,53	<b>3,47</b>	378,00	3,45
	P 2	39	2,36 - 2,94	<b>2,76</b>	283,00	-
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	3.191	-	<b>3,85</b>	410,00	3,92
Kühe	R 3	527	2,84 - 2,95	<b>2,90</b>	374,00	2,88
	O 1	335	2,24 - 2,49	<b>2,45</b>	289,00	2,44
	O 2	481	2,47 - 2,60	<b>2,55</b>	300,00	2,56
	<b>O 3</b>	<b>641</b>	<b>2,53 - 2,69</b>	<b>2,63</b>	<b>337,00</b>	<b>2,60</b>
	O 4	134	2,56 - 2,72	<b>2,68</b>	383,00	2,60
	P 1	601	1,83 - 1,98	<b>1,88</b>	240,00	1,90
	P 2	255	2,03 - 2,26	<b>2,10</b>	268,00	2,03
	P 3	-	-	-	-	-
		E-P insg.	3.972	-	<b>2,61</b>	326,00
Färsen	R 3	520	3,61 - 4,01	<b>3,71</b>	318,00	3,73
	<b>O 3</b>	<b>180</b>	<b>2,66 - 3,15</b>	<b>2,75</b>	<b>293,00</b>	<b>2,68</b>
	O 4	78	2,64 - 3,28	<b>2,82</b>	347,00	-
	P 2	52	1,79 - 2,21	<b>1,89</b>	208,00	-
	P 3	21	2,00 - 2,60	<b>2,25</b>	262,00	-
	E-P insg.	1.738	-	<b>3,46</b>	314,00	3,53

Schlachtzeitraum: 07.01. - 13.01.19		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,88 - 3,95	<b>3,91</b>	3,94	442,60	3,84 - 3,92	<b>3,85</b>	3,89	457,60
	R 3	3,85 - 3,96	<b>3,86</b>	3,90	398,80	3,75 - 3,90	<b>3,78</b>	3,81	420,50
	O 3	3,40 - 3,61	<b>3,51</b>	3,54	375,10	3,43 - 3,68	<b>3,50</b>	3,54	384,40
Kühe	R 3	2,87 - 2,97	<b>2,92</b>	2,87	374,10	2,72 - 3,00	<b>2,78</b>	2,92	380,90
	O 3	2,59 - 2,68	<b>2,64</b>	2,60	331,80	2,63 - 2,71	<b>2,67</b>	2,63	337,60
	P 1	1,83 - 1,94	<b>1,90</b>	1,84	236,60	1,83 - 1,96	<b>1,90</b>	1,88	241,80
Färsen	R 3	3,58 - 3,77	<b>3,67</b>	3,65	326,00	3,53 - 3,76	<b>3,61</b>	3,69	325,90
	O 3	2,64 - 2,80	<b>2,71</b>	2,73	292,50	2,51 - 2,85	<b>2,63</b>	2,63	295,00

Quelle: RLP/Hessen ADD Trier, BaWü LEL Schwäb.Gmünd, Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

## Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inklusive MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	Woche vom:	07.01. - 13.01.19			14.01. - 20.01.19			
Bullenkälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Holstein sbt.	313	20 - 100	<b>74</b>	75	581	50 - 100	<b>69</b>	69
Holstein rbt.	24	72 - 110	<b>81</b>	82	51	50 - 110	<b>67</b>	67
Kreuzungen	33	94 - 277	<b>192</b>	192	20	140 - 320	<b>175</b>	182
Fleckvieh	28	169 - 354	<b>284</b>	292	9	100 - 170	<b>127</b>	97
3. Qualität	31	1 - 70	<b>24</b>	24	24	10 - 50	<b>32</b>	39
Mutterkälber								
Holstein	4	20 - 30	<b>25</b>	18	8	10 - 50	<b>30</b>	28
Kreuzungen	-	-	-	107	27	60 - 170	<b>98</b>	100
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in €/kg LG, ohne MwSt.

Zeitraum: 07.01. - 13.01.19		(Veränderungen zur Vorwoche)	
Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	4,46 (- 0,02)	-	4,15 (- 0,26)
Mutterkälber	2,30 (- 0,01)	-	2,30 (- 0,03)

Quellen: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach, LBV-BW, BBV

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in €/kg SG, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Tierart / HdKl.	15.01.2019	Vorwoche
Jungbullen R3	<b>3,50 - 3,86</b>	3,50 - 3,93
Kühe O3	<b>2,50 - 2,65</b>	2,45 - 2,60
Färsen R3	<b>3,45 - 3,71</b>	3,45 - 3,73
Färsen O3	<b>2,60 - 2,75</b>	2,60 - 2,70

Umfrage der Landwirtschaftskammer in Schlachtstätten in Rheinland-Pfalz

## Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt. (LG abzgl. 5 % Nüchterung) **14.01. - 20.01.19**

Klasse 1 jung, vollfleischig :	<b>2,10 - 2,30</b>
Klasse 2 jung, fleischig :	<b>1,90 - 2,10</b>
Klasse 3 abfallende Qualität:	<b>1,40 - 1,90</b>

Tendenz: Preise auf Vorwochenniveau

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

## Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und NRW, in €/kg, ohne MwSt.

für die Woche vom: **07.01. - 13.01.19**

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	317	19,40	4,34 - 5,81	<b>5,64</b>

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

## Wareterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom: **14.01.2019**

Rapsschrot, Menge: 50 t, Prot/ÖL komb.: 34,5%, H<sub>2</sub>O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutschl/Frankr.

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mrz 19	0	<b>227,00</b>	227,00
Jun 19	0	<b>228,00</b>	228,00
Sep 19	0	<b>210,00</b>	210,00

CBOT Chicago, Schlusskurse vom **14.01.2019**

Sojaschrot, Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Jan 19	30	<b>294,67</b>	306,11
Mrz 19	49.694	<b>299,37</b>	309,95
Mai 19	24.892	<b>303,12</b>	313,13

Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: **14.01.2019**

Magermilchpulver, Menge: 5 t

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Jan 19	0	<b>1876,00</b>	1890,00
Feb 19	0	<b>1930,00</b>	1875,00
Mrz 19	0	<b>1940,00</b>	1869,00

Butter, Menge: 5 t

Jan 19	0	<b>4500,00</b>	4450,00
Feb 19	0	<b>4600,00</b>	4575,00
Mrz 19	4	<b>4600,00</b>	4550,00

Quelle: AMI

## Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



**Achtung: Seit dem 01.01.2019 sind die Preisgebiete Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen zusammengefasst. (Ba-Wü / RLP / Hessen)**

Ämliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei S-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum: 07.01. - 13.01.19		M	S	E	U	S-P	- Vorw
Ba-Wü / RLP / Hessen	(28 Betriebe, 90.325 St.)	0,83 - 1,12	1,37 - 2,31	1,35 - 2,33	1,16 - 2,53	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>0,94</b>	<b>1,43</b>	<b>1,41</b>	<b>1,34</b>	<b>1,41</b>	<b>1,40</b>
	Klassen-Anteil in Prozent	1,04	36,05	46,04	8,07	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	61,80	57,90	53,30	58,90	59,10
Nordrhein-Westfalen	(25 Betriebe, 366.619 St.)	0,98 - 1,01	1,35 - 1,45	1,30 - 1,40	1,19 - 1,29	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>0,99</b>	<b>1,39</b>	<b>1,35</b>	<b>1,23</b>	<b>1,38</b>	<b>1,37</b>
	Klassen-Anteil in Prozent	2,58	65,53	27,65	3,71	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	63,30	58,30	53,60	61,60	61,50

Quellen: LEL Schwäb. Gmünd, LANUV Düsseldorf

## Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (ohne MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringferkel: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Stk./Partie; zum Teil als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- und Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport und Impfungen; mit Qualitätszuschl. "Aufzuchtstall"

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel. vom: **14.01. - 20.01.19**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (€/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
				Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	<b>42,00</b>	<b>+ 0,50</b>	bis 30 kg 1,30 bis 35 kg 0,65	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	24,40 --- 29,65	+ 0,60 --- + 0,50	0,50 - 1,00	0,50 - 1,00
	30	46,75 --- 49,70	+ 0,50 --- + 0,50	0,50 - 0,70	0,70 - 1,00

## 2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 07.01. - 13.01.19

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (€/St.)		± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
		Spanne	Ø-Preis		Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.677	41,50 - 46,50	43,75	+ 0,04	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	1.780	24,40 - 29,15	24,67	+ 0,63	0,50 - 1,00	0,50 - 1,00
(A) 30	3.542	46,25 - 49,20	46,79	+ 1,06	0,50 - 0,70	0,70 - 1,00

Die Zu- und Abschläge für abweichende Mengen und Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar. Zuschläge bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden Abzüge bis 2,00 €/Tier, bei Großgruppen, ab 100/160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 €/Tier, vor MwSt., berechnet. Quelle: LWK-RLP

## Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschläge für Topgenetik und Impfungen

vom: 07.01. - 13.01.19	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
Datenquelle*	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße	30 kg/100 - 170 Stk.	25 kg/200 Stk.	8 kg/200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	14.603	159.739	-
Ø-Preis in € / St.	<b>47,50</b>	<b>37,50</b>	<b>24,40</b>
Veränderung z. Vorwoche	+ 1,00	+ 1,00	+ 0,60
Preisspanne € / St.	-	31,50 - 42,50	-
Akt Trend z. VW €/St.	+ 0,50	+ 0,50	+ 0,50

\*VHB: Genossenschaftliche und private Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- /Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf o.a. Verkaufgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Kleinere bzw. größere Partien erzielen entsprechende Abzüge/Zuschläge. Gewichtsabweichungen zur Basis werden in der Regel mit 0,75-1,00 €/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis für Schlachtschweine, 57 % MFA (in €/kg/SG), frei Schlachtstätte

Umfrage in Schlachtstätten aus RLP 15.01.2019

Spanne: **1,36 - 1,38** Vorw.: **1,36 - 1,38**

Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss. 09.01.2019

Spanne: **1,33 - 1,36** Vorw.: **1,33 - 1,36**

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

Internetbörse	Median	Spanne	zur Vorw.
15.01.2019	1,40	1,39 - 1,415	± 0,00
ISN-Marktplatz 04.01.-10.01.19	1,41	1,405 - 1,41	+ 0,01

ISN/ISW-Notierungen, Tel: 054491-9665-0

## VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Wochenpreis vom **09.01.19 (10.01.-16.01.19)**

AutoFOM-Preisfaktor: 1,36 € / Indexpunkt

Preisspanne: 1,36 - 1,36 (Vw.: 1,36 - 1,36)

FOM-Basispreis: **1,36 €/kg SG** (Vw.: 1,36)

Vermarktungsmenge: 235.900 (z.Vw.: + 4.200)

M-Sauenpreis (09.01.19): **0,90 €/kg SG**

Veränderung zur Vorwoche: ± 0,00 €/kg SG

Quelle: Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

## Ab Hof Preise für Schweine



Rheinland-Pfalz Erzeuger - Metzger - Direktverkauf Metzgerqualität, ca. 58-60 % MFA, €/kg, o.MwSt.

Schlachtzeitraum vom **07.01. - 13.01.19**

Gemeldete Tiere: 602 je/kg LG: **1,27**

umgerechnet auf SG (79 % Ausschl.) **1,61**

Empfehlung der Erzeugergemeinschaften aus RLP für die Woche vom: **14.01. - 20.01.19**

Abgerechnet nach Lebendgewicht: **1,29 kg LG**

Abgerechnet nach Schlachtgewicht: **1,63 kg SG**

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach

## Ferkelpreise Hessen



(Basis: 28kg), €/Tier, ohne MwSt., ohne Aufschläge für Impfungen, inklusive aller Qualitätszuschläge nach Abzug der Vermarktungskosten.

Zeitraum: **07.01. - 13.01.19**

**9.878** Preisspanne **Ø-Preis (Vorw.)**

Grundpreis <sup>1)</sup> 35,01 - 37,00 **36,63 (35,01)**

50er Gruppe <sup>2)</sup> 31,80 - 45,45 **42,52 (41,45)**

100er Gruppe <sup>2)</sup> 33,00 - 51,50 **45,28 (44,57)**

Zuschlag bis 30 kg LG 1,00 - 1,30

Zuschlag > 30 kg LG 0,30 - 1,00

Tendenz für die aktuelle Woche + 0,50

<sup>1)</sup> ohne Zu-/Abschläge, unter anderem für Mengen  
<sup>2)</sup> mit einheitlicher Genetik und Gewicht

Quelle: Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)

## Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in €/t - Spannenpreise Quelle: LWK RLP, LLH

Erfassungsdatum:	14.01.2019		14.01.2019	
	RLP/Saarl.		Hessen	
<b>x = lose (&gt; 3 t, frei Hof), o = gesackt (ab Lager)</b>				
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.550,00 – 1.820,00	1.507,00 - 1.780,00	
MAT, Magermilchpulveranteil 20-40 %	o	1.680,00 – 2.090,00	1.680,00 - 1.880,00	
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.850,00 – 2.120,00	1.770,00 - 1.980,00	
Ergänzungsfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	320,00 – 355,00	307,00 - 369,00	
Milchleistungsfutter 20/4, mind. 7 MJ/kg	x	255,00 – 310,00	265,00 - 305,00	
Milchleistungsfutter 18/3, 6,7 MJ/kg	x	240,00 – 298,00	245,00 - 279,00	
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg	x	260,00 – 294,00	265,00 - 310,00	
Mastfutter für Schweine				
Anfangmast bis 50 kg, 15-18%RP, 0,9-1,15%L	x	260,00 – 370,00	282,00 - 314,50	
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16%RP, 0,8-1%L	x	254,00 – 330,00	267,00 - 298,50	
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14%RP, 0,7-0,9%L	x	245,00 – 320,00	263,00 - 291,50	
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	x	370,00 – 381,50	345,00 - 400,00	
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	x	316,50 – 347,50	328,50 - 365,00	
Ferkelaufzucht f., 15-18%RP, 1-1,2% Lysin	x	352,00 – 425,00	325,00 - 369,00	
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5%RP	x	291,00 – 365,00	315,00 - 339,50	
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14%RP	x	263,00 – 330,00	280,50 - 314,00	
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	x	297,50 – 363,00	315,00 - 342,00	
0,38 % Methionin	o	513,00 – 624,40	-	
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	x	321,00 – 340,00	340,00 - 374,00	
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	x	330,50 – 360,00	330,50 - 338,00	
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	x	322,50 – 351,00	322,50 - 332,00	
Sojaschrot, 43-44% RP	x	345,00 – 381,00	340,00 - 380,00	
Sojaschrot, 48% RP	x	368,00 – 406,00	362,00 - 410,00	
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	x	-	480,00 - 485,00	
Rapsschrot, ca. 34 % RP	x	279,00 – 306,00	266,00 - 315,00	
Melasseschnitzel, gepresst	x	240,00 – 305,00	-	
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	x	285,00 – 342,00	-	

**Raufutter** - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in €/t, ohne MwSt. Quelle: LWK RLP, LLH

Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		220,00 – 280,00	200,00 – 250,00	
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		180,00 – 255,00	200,00 – 250,00	
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		185,00 – 270,00	200,00 – 250,00	
Stroh, kleine HD-Ballen		130,00 – 175,00	130,00 – 140,00	
Stroh, Rundballen		110,00 – 150,00	120,00 – 180,00	
Stroh, Quaderballen		120,00 – 165,00	120,00 – 180,00	

## Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 8. Januar 2019		
Rheinland - Pfalz vom: 14.01. - 20.01.19			Hessen vom: 07.01. - 13.01.19		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, €/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
<b>aus Bodenhaltung, Absatz von Erzeugerpackstellen o. MwSt.</b>					keine Not.		
XL	15,00 – 20,80	20,19	14,50 - 24,50	18,49	Gewichts-klasse	€/100 St.	€/100 St.
L	13,00 – 24,00	14,49	9,50 - 21,50	15,09	XL	26,00	-
M	11,00 – 23,00	13,08	8,00 - 20,00	13,66	L	21,00	-
S	5,00 – 10,00	8,51	5,25 - 14,55	8,53	M	20,25	-
<b>aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.</b>					S	16,25	-
XL	23,00 – 30,00	26,53	19,00 – 31,00	24,56	Tendenz: abgeschwächt -		
L	19,00 – 26,00	23,13	16,00 – 28,00	22,00	<b>Freilandhaltung</b>		
M	15,00 – 23,00	20,07	14,00 – 26,00	18,89	Gewichts-klasse	€/100 St.	€/100 St.
S	10,00 – 15,00	11,75	10,00 – 20,50	13,64	XL	28,00	-
<b>aus Käfighaltung</b>					L	24,50	-
<b>aus Biohaltung</b>					M	23,75	-
Absatz von Erzeugerpackstellen, ohne MwSt.					S	19,75	-
XL	13,00 – 13,00	13,00	18,00 - 30,00	23,75	Tendenz: abgeschwächt -		
L	9,75 – 9,75	9,75	19,00 - 27,00	22,33	Quelle: Warenbörse Stuttgart/Mannheim		
M	7,85 – 7,85	7,85	19,00 - 27,00	22,33			
S	6,28 – 6,28	6,28	4,00 - 12,00	8,50			

gültig vom 15.01.19 bis 22.01.19

## Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in € ohne MwSt  
Zeitraum: 21.01. - 27.01.19

<b>Ferkel</b> , Basis 25 kg, geimpft gegen Mykoplasmen mit einheitlicher Genetik und Gewicht, ab Hof ohne Zuschläge für Mengen	<b>47,60</b>
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	<b>1,30</b>
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	<b>0,50</b>
<b>Jungsaunen</b> , Netto, ab Hof Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage	<b>250,40</b>
Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH	

## Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof, ohne MwSt. Vom: 14.01. - 20.01.19	
Basis 28 kg-Ferkel, €/St.	<b>46,00</b>
Mehrgewicht (28-30) €/kg LG	<b>1,28</b>
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag
Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg	

## Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche <sup>1)</sup>	Notierung 14.01.2019	
Hohenlohe und Oberschwaben	in €/St. Spanne	Ø	Tendenz Folgewoche
200 Gruppe <sup>2)</sup>	39,00 - 43,00	<b>41,80</b>	+ 0,50
<sup>1)</sup> gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmenimpfung und ohne MwSt., ab Hof			
<sup>2)</sup> Ferkel-Gruppe ca. 200 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, ab Hof			
Mehrgewicht: ca. + 1,00 €/kg			
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800			

## Hybrid-Jungsaunen



5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG ohne MwSt.; Zeitraum: 07.01. - 13.01.19	
<b>305,50 – 325,00 €/Tier</b>	<b>Median: 315,25 €</b>
Basispreise ohne jegliche Zu- oder Abschläge	
Quelle: VSR, ADN Genetik-RLP/Hessen	

## Auktionstermine



Zuchtvieh	Fleischrinder
Alsfeld: 1./02.02.19	Alsfeld: 25.01.19
Hammm: 05.02.19	Laasdorf: 27.02.19
Alsfeld: 06.02.19	Hammm: 02.03.19
Krefeld: 13.02.19	Groß Kreuzt 09.04.19
Kälber	Absetzer
Münster: 23.01.19	Krefeld: 23.01.19
Fließem: 06.02.19	Krefeld: 20.02.19
Münster: 13.02.19	Alsfeld: 20.02.19
Fließem: 06.03.19	Meschede: 14.03.19
Schafe	
Bad Waldse 01.02.19	Limburg: 16.02.19
Quellen: ZBH Alsfeld, Rinder-Union West eG, FHB Fleischrinder-Herdbuch Bonn e.V., Landesverband der Schafhalter/Ziegenhalter Züchter Rheinland-Pfalz e.V.	

## Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



### Großmarkt-/ Erzeuger-/ Verbraucherpreise für Obst und Gemüse

	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise diverse Großmärkte ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	07.01. - 13.01.19		15.01.2019		15.01.2019	
Obst	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
<b>Äpfel (kg)</b>						
Elstar	0,74 – 103,00	0,74 – 1,03	–	–	1,82	1,86
Pinova	0,78	0,80	–	–	1,70	1,75
Jonagold	0,71 – 0,78	0,73 – 0,78	–	–	1,80	1,80
Cox Orange	0,60 – 0,75	0,60 – 0,75	–	–	1,92	1,90
Braeburn	0,73 – 0,95	0,75 – 0,93	–	–	1,90	1,90
Fudji	0,76 – 0,80	0,77 – 0,78	–	–	1,90	1,90
<b>Birnen (kg)</b>						
Conference	0,95	0,95	–	–	2,70	2,50
Abate Fetel	1,50	0,95 – 0,98	–	–	2,68	2,60
Alexander Lucas	0,85 – 1,50	0,88 – 1,50	–	–	2,18	2,40
<b>Gemüse, Salat, Kräuter</b>						
Bataviasalat (Stk)	–	–	–	–	1,55	–
Eichblattsalat (Stk)	–	–	–	–	1,55	–
Eissalat (kg)	–	–	–	–	1,50	–
Kopfsalat (Stk)	–	–	–	–	1,55	–
Rucola (kg)	–	–	12,00	–	11,88	–
Endivien (Stk)	–	–	–	–	1,65	–
Mangold (kg)	–	–	–	–	2,70	2,70
Kürbis Hokkaido (kg)	–	–	1,60	1,60	1,56	1,60
Zuckerhut (kg)	–	–	–	–	1,75	1,75
Gurken mini (kg)	–	–	–	–	4,00	–
Gemüsepaprika (kg)	–	–	–	–	3,36	–
Tomaten (kg)	–	–	3,50	3,50	2,03	–
Kürbis Butternut (kg)	–	–	–	–	1,45	1,37
Weißkohl (kg)	–	–	1,40	1,40	1,60	1,40
Rosenkohl (kg)	1,51	1,44	–	–	5,50	5,50
Blumenkohl (Stk)	–	1,22	–	–	2,42	–
Möhren, gew. (kg)	0,73	0,71	–	–	1,50	1,58
Radieschen (Bd)	–	–	–	–	1,15	–
Rettich weiß (kg)	–	–	–	–	2,95	–
Knollensellerie (kg)	–	–	1,70	1,70	1,73	1,73
Lauch (kg)	1,45	1,31	2,30	2,10	2,40	2,38
Zwiebeln (kg)	0,60	0,55	–	–	1,61	1,55
Walnüsse (kg)	–	–	–	–	6,50	6,50
Steinchampignons (kg)	–	–	–	–	7,94	7,94
Meerrettich (kg)	–	–	–	–	6,95	6,95

Quelle: BLE, LLH Kassel

## Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen

Ab Hof-Preise inkl. MwSt **15.01.2019**

Produkte	von - bis	Ø
Zuckerhut (kg)	3,30 - 3,95	3,73
Postelein (kg)	17,50 - 25,00	21,67
Chicoree (kg)	9,90 - 9,95	9,92
Feldsalat, gew. (kg)	19,90 - 28,99	25,66
Mangold (kg)	4,60 - 4,85	4,73
Radiccio (kg)	4,59 - 5,95	5,05
Rucola (kg)	17,50 - 18,90	18,20
Spinat, gew. (kg)	-	6,95
Auberginen (kg)	5,49 - 6,49	5,98
Kopfsalat (Stk)	2,50 - 2,99	2,80
Schlangengurken (Stk)	1,40 - 1,79	1,52
Gemüsepaprika rot (kg)	5,95 - 6,95	6,40
Tomaten (kg)	6,90 - 7,80	7,47
Zucchini grün (kg)	4,95 - 6,95	5,97
Blumenkohl (Stk)	3,99 - 4,45	4,28
Grünkohl (kg)	3,80 - 5,95	4,78
Kohlrabi (Stk)	1,85 - 1,95	1,90
Rotkohl (kg)	2,80 - 4,29	3,66
Spitzkohl (kg)	4,40 - 4,95	4,71
Weißkohl (kg)	2,40 - 3,39	3,00
Wirsing (kg)	3,29 - 5,70	4,48
Fenchel (kg)	3,69 - 4,55	4,17
Möhren gew. (kg)	2,60 - 2,99	2,85
Pastinaken (kg)	3,95 - 5,49	4,84
Rote Bete (kg)	2,10 - 3,49	2,81
Steckrüben (kg)	2,40 - 3,39	2,92
Knollensellerie (Stk)	2,80 - 3,95	3,64
Lauch (kg)	3,95 - 4,99	4,60
Schalotten (kg)	15,50 - 15,95	15,73
Zwiebeln (Bd)	2,40 - 2,99	2,80
Topinambur (kg)	4,40 - 4,95	4,68
Wurzelpetersilie (kg)	6,85 - 7,99	7,57
Knoblauch (kg)	11,50 - 13,69	12,66
Rosenkohl (kg)	6,60 - 8,95	7,78
Chinakohl (kg)	3,95 - 4,40	4,11
Sauerkraut (kg)	3,85 - 4,90	4,33
Kürbis Hokkaido (kg)	2,49 - 3,65	3,18
Kürbis Butternut (kg)	2,60 - 3,95	3,27
Fenchel (kg)	3,69 - 4,55	4,17
Meerrettich (kg)	13,20 - 14,95	14,02
Walnüsse (kg)	11,00 - 15,90	13,47

Quelle: LLH Kassel

## Speise-/Speisefrükartoffeln



14.01.2019		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
<b>Erzeugerpreise, €/dt, ohne MwSt. lose,</b>	1	31,00	37,00	32,00 - 35,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	30,00	35,00	30,00 - 33,00
<b>Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher</b>	1	56,00 - 120,00	64,00 - 100,00	60,00 - 112,00
€/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	56,00 - 120,00	64,00 - 100,00	60,00 - 112,00
<b>Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher</b>	1	70,00 - 140,00	85,00 - 130,00	–
€/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	70,00 - 140,00	85,00 - 130,00	–
<b>Großhandelsabgabepreise</b>				
€/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	–	–	46,00 - 56,00
Mindestabgabe eine Palette	2	–	–	44,00 - 46,00
<b>Kleinverkaufspreise LEH, Discounter</b>	1	72,00 – 150,00	–	–
€/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	70,00 – 150,00	–	–

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

## Warenterminbörse



Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: **14.01.2019**

**Veredelungskartoffeln**, Menge: 25 t, unter anderem Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10kg  
Cash-Settlement-Abrechn. auf Basis  
Eurex EU-Process Potato-Index)

Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Apr 19	55	329,00	325,00
Jun 19	3	340,00	338,00
Apr 20	13	168,00	169,00

Quelle: AMI

## Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

Stichtag: 08.01.2019	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	24,00 – 26,30	23,30 – 24,50	24,00 – 24,90	23,00 – 23,80
Harnstoff 46 % N, gekörnt	36,00 – 38,50	34,50 – 37,00	33,50 – 37,00	31,50 – 35,50
Harnstoff 46 % N, geprüllt	–	–	–	–
Ammonnit.-Harnst.-Lös. (AHL) - 30 % N	23,50 – 26,10	22,50 – 24,60	19,80 – 22,00	20,50 – 23,00
Diammonphos. 18 % N + 46 % P2O5	47,40 – 49,10	45,70 – 45,90	46,50 – 50,00	45,90 – 48,00
Triple-Phosphat 46 % P2O5	38,00 – 39,00	35,50 – 36,00	39,50 – 41,00	39,00 – 39,50
40er Kornkali, 40 % K2O + 6 % MgO	26,00 – 29,70	24,90 – 26,60	26,00 – 27,25	24,20 – 26,10
60er Kali 60 % K2O	33,00 – 36,70	31,00 – 34,50	32,90 – 34,95	32,50 – 33,00
Magnesia-Kainit 11 % K2O + 5 % MgO	–	–	15,00 – 15,20	12,20 – 13,40
Kalimagnesia 30 % K2O + 10 % MgO	40,00	–	–	–
Schwefels. Ammoniak 21 % N + 24 % S	25,20 – 26,90	24,00 – 26,00	20,40 – 26,00	19,20 – 24,50
Ammonsulfatsalpeter 26 % N + 13 % S	27,50 – 29,00	26,10 – 28,00	26,95 – 28,50	26,50 – 28,00
Alzon, 46 % N	37,00 – 37,50	36,00 – 36,50	35,50 – 36,50	–
Entec, 26 % N	–	–	–	–
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	–	–	2,50 – 2,55	2,30 – 2,35
NPK-Dünger 13/9/16/4	33,00	32,00	–	–
NPK-Dünger 14/10/16/5	35,00	–	–	–
NPK-Dünger 15/13/13+5	33,10 – 35,00	31,10 – 33,00	–	–
NPK-Dünger 15/15/15	34,00 – 36,30	33,50 – 34,30	33,00 – 36,60	32,00 – 34,00

Aktuell herrscht am Düngemarkt winterliche Ruhe. Geschäfte kommen kaum zustande, denn Kaufwillige haben sich längst versorgt. Die Produktionskapazitäten von Düngemitteln sind gut ausgelastet und die Logistik auf dem Wasser verläuft im normalen Umfang. Die Preisvorgaben der Hersteller blieben zuletzt unverändert. Unsicherheiten bestehen hinsichtlich der Nmin-Werte, die nach Einschätzungen hoch ausfallen könnten. Gegenüber dem letzten Bericht ergeben sich keine nennenswerten Preisänderungen. Nur Harnstoff notiert im Streckengeschäft leicht schwächer.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen